

Volle Kraft voraus

Die neu gegründete Interessengemeinschaft Zollstock will das Veedel nach vorne bringen

Zollstock. Jetzt hat auch Zollstock eine Interessengemeinschaft. 19 Mitglieder gründeten die IG Zollstock im Wandel. Erster Vorsitzender ist Manfred Kaiser, zweiter Vorsitzender ist Ralf Berg. Erste Schriftführerin ist Ute Heinemann, zweite Melanie Öz. „Wir krempeln nun die Ärmel hoch und werden nach den formalen Dingen, die einer Vereinsgründung nun einmal zugrunde liegen, zeitnah eine eigene Homepage online schalten, damit alle über Neuigkeiten der IG informiert werden“, warf Ute Heinemann einen Blick in die Zukunft. „Die IG ist durch ihre Mitglieder, die im Zollstocker Handel, Gewerbe, Handwerk, Dienstleistung, Gastro und Freiberufler zu finden sind, breit aufgestellt“, fuhr sie fort. Einstimmig verabschiedeten die Gründungsmitglieder den Antrag, in den Dachverband der Kölner Interessengemeinschaften,

die IG Veedellieben aufgenommen zu werden. Handelskämmerer Hans-Günter Grave, der vor Ort war, nahm den Antrag stellvertretend an. Nun nimmt die IG langsam Fahrt auf. Dazu Ute Heinemann: „Unser erstes Augenmerk wird sich auf die erfolgreiche Durchführung des Tags des Veedels, am 8. November richten, ein Tag, an dem Zollstock zeigen kann, dass es aus dem Dornröschenschlaf aufwachen möchte.“ (rah)



Manfred Kaiser Foto: IG Zollstock

IG Zollstock will den Tag des Veedels nutzen

Zollstock. Die Vorbereitungen für den Tag des Veedels am Sonntag, 8. November, laufen auf Hochtouren, wie die Initiatorin der neuen Interessengemeinschaft „Zollstock im Wandel“ Ute Heinemann sagt. Der Tag des Veedels, der stadtweit organisiert wird, ist für den neuen Verein die erste große Veranstaltung und ein kleiner Kraftakt, auch wegen der aktuellen Corona-Lage. Geplant ist, dass die Mitgliedsunternehmen, aber auch Vereine teilnehmen.

Erst am 30. September fand die Vereinsgründung mit 19 Mitgliedern statt. „Stand jetzt haben wir bereits 30 Mitgliedsunternehmen“, erzählt Initiatorin Ute Heinemann. Der Tag des Veedels sei eine gute Gelegenheit, dass sich Vereine, Geschäftsleute und Kulturschaffende vorstellen“, so Heinemann. So werden sich der Verein „Zollstock Kultur“ beteiligen, der Tierschutzverein vom Tierheim Zollstock wird sich präsentieren, zwei Anwälte stehen für Fragen zur Verfügung, viele Geschäftsräume werden öffnen und mit Aktionen wie einer Kinderrallye bei Bücher Weyer oder Verkaufsaktionen mit Rabatten wie bei der Lampenmanufaktur die Kunden ins Veedel holen, auch der örtliche Schützenverein will mitmischen und sich an diesem Tag im Veedel vorstellen. Abgerundet wird der Aktionstag, der mittags beginnt, mit Musik und anderen kulturellen Aktionen. (swa)

Kölner Stadt-Anzeiger DIENSTAG, 1. DEZEMBER 2020

Zollstocker sollen Pakete packen

Zollstock. Die Interessengemeinschaft Zollstock im Wandel startet eine Wunschbaumaktion für bedürftige Senioren. Angesprochen wurden die Seniorenheime im Ort. Die erste Einrichtung, die ihre Teilnahme zugesagt hat, ist das Seniorenheim der Johanniter in der Sibille-Hartmann Straße. Wer den älteren Zollstockern einen Herzenswunsch erfüllen möchte, kann sich einen Wunschzettel im DM am Hönninger Weg sowie im Toom-Baumarkt vom Baum pflücken, das Geschenk verpacken und in den Geschäften wieder abgeben. Von dort werden die Pakete an die Senioren verteilt. Die Aktion dauert vom 1. bis 19. Dezember. (swa)